

1. Alle neuen Bushaltestellen sind barrierefrei und mit Wetterschutz auszubauen. Die Planungen sind der Bezirksvertretung und dem Planungs- und Bauausschuss vorzulegen.

Finger:

Dadurch mit Testphase Fakten geschaffen, ansonsten generell unabdingbar für alle Haltestellen

2. Die Bushaltestelle vor dem Marienhof wird in Richtung Kapuzinerplatz verlagert.

Finger:

Auswirkungen auf Verkehrsfluss und Rechtabbieger in Marktstieg

3. Eine zusätzliche Bushaltestelle wird zwischen Minto und Hauptbahnhof in Fahrtrichtung bergab eingerichtet.

Finger:

Bekanntermaßen schon unter Verkehrssicherheitsaspekten nicht möglich

4. Die Rechtsabbiegemöglichkeit von der Viersener Straße in den Marktstieg bleibt erhalten.

Finger:

siehe Pkt. 2

5. Der Verkehrsfluss des motorisierten Individualverkehrs wird sichergestellt, bspw. durch den Verzicht auf eine separate Busspur auf der Aachener, Viersener und Steinmetzstraße.

Finger:

Busse können Fahrplan nicht einhalten, Kap-Haltestellen erforderlich, kontraproduktiv für MIV

6. Der Fahrradstreifen wird gesichert.

Finger:

Nur baulicher Fahrradweg sind „sicher“, Gehwege zu eng, vor allem an Haltestellen, Radanbotsstreifen gaukelt Sicherheit nur vor.

7. Für den motorisierten Individualverkehr wird die Vierspurigkeit der Trasse Viersener/Steinmetzstraße konsequent von Brücke bis Bismarckstraße hergestellt.

Finger:

Deshalb 9 Stadtbirnen auf dem Mittelstreifen gefällt (Vorauselender Gehorsam)? Gesamter Grünstreifen bis zum Minto entfällt? Weitere ca. 14 Bäume fällen? habe. Letzte Stückchen Grün eliminieren?

8. Die Busse auf der Hindenburg- und Viersener/Steinmetzstraße erhalten eine bessere Taktung, um die Wartezeiten zu reduzieren.

Finger:

Blockabfahrten auf Hindenburgstraße wurden abgeschafft. Busse derzeit zu den Ladenöffnungszeiten etwa im 3-Minuten-Takt. Groko mit veraltetem Informationsstand?

9. Ertüchtigung der Linksabbieger von der Bismarckstraße in die Steinmetzstraße in Fahrtrichtung bergauf.

Finger:

Was heißt „ertüchtigen“?

10. Das Parkleitsystem wird verbessert.

Finger:

Wo sieht Groko hier Probleme?

11. Zusätzliche zeitgemäße Parkmöglichkeiten werden geschaffen.

Finger:

Was ist damit gemeint und vor allem wo und wann ist das realisierbar?

12. Mögliche weitere Steigerung der Aufenthaltsqualität auf der Hindenburgstraße als mittelfristige Zukunftsplanung durch alternative Personenbeförderungsmöglichkeit.

Finger:

Herausforderung: für die Busse Alternativ-Trassen zu finden. Steinmetzstraße für zusätzlichen Bergauf-Verkehr ungeeignet, Chaos vorprogrammiert. Ergo: kein realistischer Einstieg in eine „busfreie“ Hindenburgstraße. Auaenwischerei.

13. Vorlage aller Ausbauplanungen in der Bezirksvertretung Nord und dem Planungs- und Bauausschuss.

Finger:

Also: Endgültiger Beschluss erst im nächsten Ratszug? Oder BV wird nur nachträglich informiert?

14. Zeitnahe Vorstellung von Plänen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität auf der Hindenburgstraße.

Finger:

Nur mit ehrlicher Kostenschätzung und Aussagen zur Förderungsfähigkeit. Hindenburgstraße im IHEK vermutlich nicht förderfähig.